

PROTOKOLL

Mitgliederversammlung **TC Grün Weiß Emmendingen e.V.**

Donnerstag, den 03. Dezember 2009, 19.30 Uhr im Vereinsheim

- Tagesordnung:**
- Top 1: Begrüßung (Jorg Bühler)
 - Top 2: Bericht 1. Vorsitzender (Jorg Bühler)
 - Top 3: Bericht 2. Vorsitzender (Manfred Weber)
 - Top 4: Bericht Sportwart (Wolfgang Weber)
 - Top 5: Bericht Jugendwart (Lutz Hoffrichter)
 - Top 6: Bericht Kassenwart (Elfriede Heitzmann)
 - Top 7: Entlastung des Vorstands
 - Top 8: Neuwahlen: Satzungsgemäß stehen die Vorstände
 - Nr. 2 „erster stellvertretender Vorsitzender“
 - Nr. 3 „zweiter stellvertretender Vorsitzender“
 - Nr. 5 „Kassenwart(in)“
 - Ehrenrat
 - Die Kassenprüfer
 - Zur Wahl.
 - Top 9: Genehmigung des Haushaltsvoranschlags
 - Top 10: Überlassungsvertrag mit der Stadt Emmendingen
 - Top 11: Satzungsänderung
 - Top 12: Ehrungen
 - Top 13: Verschiedenes

Anwesende Mitglieder: 28 (gemäß beiliegender Liste, s. Anlage I)

Top 1: Begrüßung

Jorg Bühler (JB) begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete die Versammlung mit einem stillen Gedenken der verstorbenen Mitglieder Klaus Braun, Manfred Kosakowski und Erwin Link.

Top 2: Bericht 1. Vorsitzender

JB gab einen kurzen Überblick über die Saison 2009 und begann mit einem Dank für alle, die bei der Platzbestellung geholfen haben.

Die Plätze waren ab Anfang April bespielbar und die Saison wurde am 26. April unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ mit Doppel- und Mixed Spielen eröffnet.

Die gesamte Saison verlief Dank Platzwart, Hr. Bühler, unserem Wirt, Hr. Restle, und seinem Team rund um Dagmar reibungslos. Auch im nächsten Jahr werden sie alle wieder für den Verein tätig sein.

Außerdem entstand durch 2 Einbrüche ein erheblicher Sachschaden. Daraufhin wurden im hinteren Bereich alle Fenster vergittert und die hintere Tür von innen mit großen Riegeln bestückt. Im Terrassenbereich wurden die Rollladensicherungen in Ordnung gebracht.

Großes Thema der Saison waren die kaputten Abwasserleitungen des Clubhauses, die von innen freigefräst wurden. Mehr dazu unter Tagesordnungspunkt 10 „Überlassungsvertrag mit der Stadt Emmendingen“.

Da zum Saisonende der mehr als 30 Jahre alte Warmwasserspeicher der Heizungsanlage undicht wurde, entschloss man sich nach einer Wirtschaftlichkeitsrechnung und verschiedenen Angeboten, einen neuen Warmwasserspeicher in Verbindung mit einer Solaranlage installieren zu lassen. Die Mehrkosten in Höhe von 7.000 € gegenüber der Lösung ohne Solaranlage werden sich innerhalb von 6-8 Jahren amortisiert haben.

Der Saisonabschluss mit einem Frühstücks-Büffet und einem Alt-Jung-Doppeltturnier fand am 3. Oktober bei wunderschönem Wetter statt und wurde sehr gut angenommen.

JB wies darauf hin, dass man Bilder von dieser und anderen Veranstaltungen auch auf der Homepage des Vereins findet.

Ein Dank galt auch den Sponsoren, die den Verein unterstützen.

Zum Abschluss seines Berichts gab JB noch einen kurzen Überblick über die Mitgliederzahlen. Der Verein hat derzeit 131 aktive Mitglieder, 31 passive Mitglieder und 83 Jugendliche (davon 42 unter 14 Jahren, 21 über 14 Jahren und 20 Auszubildende o. Studenten).

Bei den Jugendlichen stehen den 6 Austritten, 16 Eintritte gegenüber, was zeigt, dass der Verein mit seiner Jugendarbeit auf dem richtigen Weg ist.

Top 3: Bericht 2. Vorsitzender

Manfred Weber (MW) fügte hinzu, dass ein neuer Gasherd für 4.200 € gekauft wurde, da der alte defekt war.

Top 4: Bericht Sportwart

Es folgte ein Bericht des Sportwarts Wolfgang Weber (WW).

Die Saison war erfolgreich und die Medenspiele verliefen reibungslos. WW dankte nochmals allen Helfern, Hr. Bühler und dem Bewirtungsteam rund um Hr. Restle.

In der abgelaufenen Saison konnten 5 Jugendmannschaften gestellt werden.

- U14 Juniorinnen
- U12 Junioren, die Bezirksmeister wurden
- U 18
- U12 gemischt
- U10 gemischt

WW bedankte sich bei allen Jugendspielern und -spielerinnen und deren Eltern, sowie insbesondere bei unserem Jugendwart Lutz Hoffrichter, sowie den Familien Hoffrichter und Lemke, ohne deren Unterstützung und Einsatz, vieles nicht möglich gewesen wäre. Sein Dank galt auch dem Team „Valenzuela“ für die Betreuung der Jugendlichen im Sommer- und Wintertraining.

Die Bilanz der Erwachsenenmannschaften sah folgendermaßen aus:

- Damen 40, guter 4. Rang in der 2. Bezirksliga
- Herren 65, leider Letzter in der 2. Bezirksliga und damit Abstieg in die 1. Bezirksklasse
- Herren 50/2 erreichten einen guten 4. Platz in der 2. Bezirksliga
- Herren 50/1 belegten trotz verletzungsbedingten Ausfällen den 4. Platz der 1. RLSW
- Herren 60/1 erreichten ebenfalls einen 4. Platz in der 1. RLSW
- Herren 60/2 erzielten den 5. Rang in der 2. Bezirksliga
- Herren 60/3 kamen in der 1. Bezirksklasse auf den 3. Rang

Während der Saison fanden einige Turniere statt, darunter:

- Der „Cappuccino-Cup“ der Damen, der sich immer größerer Beliebtheit erfreut.
- Das „Tour 3 Turnier“, mit großer Beteiligung (82 Teilnehmer).
- Saisonöffnung
- Saisonabschluss

Besondere Erwähnung fanden auch Caspar Strittmatter, Rolf Saurbier, Detlef Seifert und Gregor Szynol für ihre guten Platzierungen bei verschiedenen Turnieren.

Für die kommende Saison soll versucht werden wieder eine Herrenmannschaft zu stellen.

Top 5: Bericht Jugendwart

Anschließend berichtete Lutz Hoffrichter (LH) über die Jugendarbeit des Vereins.

Der Bericht liegt voll ausformuliert vor, siehe Anlage II, Punkte 1-3.

Top 6: Bericht Kassenwart

Anschließend folgte der Geschäftsbericht zum Geschäftsjahr 1.11.2008 bis 31.10.2009 durch Elfriede Heitzmann (EH). EH verlas den Kassenbericht (S. Anlage III) mit kurzen Erläuterungen zu den einzelnen Posten.

Anschließend folgte der Bericht der Kassenprüfer, Helge Jödicke und Uschi Rath, durch Helge Jödicke. Sie berichtete, dass die Kassenprüfung keine Unstimmigkeiten aufwies und beantragte die Entlastung der Kassenwartin.

⇒ ***Die Entlastung der Kassenwartin wurde einstimmig erteilt.***

Top 7: Entlastung des Vorstands

Bernd Reick beantragte anschließend die Entlastung des gesamten Vorstands.

⇒ ***Bei der betreffenden Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.***

Top 8: Neuwahlen: zweiter Vorsitzender, dritter Vorsitzender, Kassenwart, Ehrenrat, Kassenprüfer

JB übernimmt die Wahlleitung

Wahl des zweiten Vorsitzenden: MW wurde wieder vorgeschlagen und kandidierte nochmals.

⇒ ***JB wurde von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in seinem Amt bestätigt und nahm die Wahl an.***

Wahl des dritten Vorstands: Silke Wienands (SW) wurde wieder vorgeschlagen und kandidierte nochmals.

⇒ ***SW wurde von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in ihrem Amt bestätigt und nahm die Wahl an.***

Wahl des Kassenwarts: EH wurde wieder vorgeschlagen und kandidierte nochmals.

⇒ ***EH wurde von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in ihrem Amt bestätigt und nahm die Wahl an.***

Wahl des Ehrenrats: Maria Gmünder, Werner Lemke (Vorsitzender des Ehrenrats), Klaus Rath, Hans-Joachim Reick und Doris Weber wurden wieder vorgeschlagen und kandidierten nochmals.

⇒ ***Der Ehrenrat wurde von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in seinem Amt bestätigt und nahm die Wahl an.***

Wahl des Vorsitzenden des Ehrenrats: Werner Lemke wurde wieder vorgeschlagen und kandidierte nochmals.

⇒ ***Der Ehrenratsvorsitzende wurde von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in seinem Amt bestätigt.***

Wahl der Kassenprüfer: Helge Jödicke und Uschi Rath wurden wieder vorgeschlagen und kandidierten nochmals.

⇒ ***Die Kassenprüfer wurden von der Versammlung bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig in ihrem best. bestätigt und nahmen die Wahl an.***

Top 9: Genehmigung des Haushaltsvoranschlags

JB stellte den von EH erstellten Haushaltsvoranschlag für das Geschäftsjahr 1.11.2009 bis 31.10.2010 vor (s.Anlage IV).

⇒ ***Der Haushaltsvoranschlag wurde bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig genehmigt.***

Top 10: Überlassungsvertrag mit der Stadt Emmendingen

JB informierte über die Problematik und den Stand der Sache.

Es wurden Gespräche mit der Stadt geführt und Kostenvoranschläge für die Sanierung der Abwasserleitungen eingeholt. Die Kosten der Sanierung im und unter dem Clubhaus belaufen sich auf ca. 33.000 €, die der der Leitung vom Clubhaus zur Straße auf ca. 5.000 €. Bis vor kurzem lehnte die Stadt jegliche Kostenübernahme ab und auch das Fällen der Bäume war kein Thema mehr.

JB berichtete, dass die Stadt mit dem TC GW Emmendingen einen Überlassungsvertrag abschließen möchte, der die Rechte und Pflichten des Vereins und der Stadt regelt. Fast alle Städte schließen mit ihren Vereinen solche Überlassungs- und Nutzungsverträge ab. Nach mehreren Gesprächen mit der Stadt hat JB mit Hilfe von Hr. Heiberger beim letzten Gespräch einen Kompromiss vorgeschlagen. Ergebnis davon ist, dass der Verein den Überlassungsvertrag mit der Stadt abschließt und sich die Stadt im Gegenzug dazu bereit erklärt, sich in einem nicht unerheblichem Maß an den Sanierungskosten zu beteiligen.

Daraufhin kam es zu einer Diskussion über die Zuständigkeit der Stadt.

Anschließend stellte JB den Überlassungsvertrag vor, der mit der Stadt geschlossen werden soll.

Ein Kernpunkt ist §12, in dem der Tennisclub die Stadt von jeglichen Ansprüchen, die vom Wurzelwerk der Platanen entstehen könnten, freistellt und außerdem erklärt, dass die Platanen erhalten bleiben.

Nach Unterzeichnung des Überlassungsvertrages, wird die Stadt sich mit einem Zuschuss an der Sanierung der Abwasserleitung beteiligen.

Die Höhe der Beteiligung richtet sich nach dem Zuschuss der Fördermittel des Badischen Sport Bundes. Nach Abzug der Fördermittel von den Gesamtkosten, trägt der Club 30% und die Stadt gewährt, laut Oberbürgermeister Schlatterer, den Rest als Zuschuss. Geregelt ist dies in einer gesonderten Vereinbarung, die zusammen mit dem Vertrag unterschrieben wird.

Martin Zahn gab zu Bedenken, dass der Zuschuss auch vom zuständigen Gremium des Gemeinderats genehmigt werden muss, und dieser vor Kurzen erst verschiedenen Vereinen mit ähnlichem Anliegen eine Absage erteilt hat. Er schlug vor, den Überlassungsvertrag erst dann zu unterschreiben, wenn dem Zuschuss auch vom Gemeinderat zugestimmt wurde.

Bernd Reick stellte den Antrag, den Vorstand zu ermächtigen den Überlassungsvertrag abzuschließen, wenn der Zuschuss der Stadt sicher zugesagt ist und zur Auszahlung kommt.

⇒ **Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme genehmigt.**

Top 11: Satzungsänderung

Der von Bernd Reick eingebrachte Tagesordnungspunkt wurde auch von ihm vorgestellt. Er betonte, dass die Satzungsänderung nicht vom Vorstand eingebracht wurde und erläuterte die steuerlichen Vorteile, die diese Satzungsänderung möglich mache. Es folgte eine Diskussion über die Formulierung „in angemessenem Umfang“.

JB teilte mit, dass für eine Satzungsänderung eine 2/3 Mehrheit notwendig sei.

Über folgende Satzungsänderung wurde abgestimmt (gemäß Einladung s. Anlage IV):
„Die Mitglieder des Vorstandes können für ihre Tätigkeit in angemessenem Umfang Vergütung erhalten.“

⇒ **Die Satzungsänderung wurde bei 0 Enthaltungen und 1 Gegenstimme genehmigt.**

Top 12: Ehrungen

Geehrt wurden Lothar Kientz und Georg Ritter mit einer Urkunde und einer Nadel für ihre 40-jährige Vereinszugehörigkeit.

Top 13: Verschiedenes

Herr Lemke machte auf die Bedeutung einer Damen- und Herrenmannschaft für den Verein aufmerksam um den Mittelbau des Vereins zu stärken und aufzubauen.

JB informierte über ein Schreiben von Intersport Gärtner (vormals Intersport Kraus), in dem mitgeteilt wird, dass allen Clubmitglieder bei einer Vorlage eines Mitgliedsausweises, bzw. einer Mitgliedsbestätigung, ein Preisnachlass von 10 % gewährt wird.

JB bedankte sich anschließend bei den Mitgliedern für deren Erscheinen und beendete den offiziellen Teil der Versammlung.

Ende der Versammlung: 21.30 Uhr

Emmendingen, 07. Dezember 2009

Jörg Bühner, 1. Vorsitzender

Silke Wienands, stellvertretende Schriftführerin